



Unterstützung für Lern-Club gesucht

(red). Die Stadt Weilburg sucht für den „Lern-Club“ Ehrenamtliche, die den Teilnehmerinnen und Teilnehmern in lockerer Atmosphäre erste Deutsch-Kenntnisse vermitteln können. Immer donnerstags, von 15.30 bis 17 Uhr, findet der Deutsch-Kurs im „Treffpunkt“ in der Schwanengasse in Weilburg statt. Interessierte melden sich gerne bei Ahlem Ennisch, Sachbearbeiterin für Integration, per E-Mail an a.ennisch@weilburg.de oder telefonisch unter 06471-31496

„Integrations-Lotse“ werden

(red). Auf Basis des Landesprogramms „WIR“ des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration, baut die Stadt Weilburg ein Helfernetzwerk mit ehrenamtlich engagierten Bürgerinnen und Bürgern unterschiedlichen Alters und Herkunft auf, die als „Integrationslotsen“ eine wertvolle Hilfe als Ansprechpartner und Begleiter für hilfsbedürftige Menschen mit und ohne Migrationshintergrund sind.

Innerhalb des Projektes haben Interessierte die Möglichkeit, eine Basis-Qualifizierung zu absolvieren, die sie schult und ihnen Handlungssicherheit bietet. Für die Einsätze gibt es eine kleine Aufwandsentschädigung. Interessierte werden gebeten, sich bei Frau Ahlem Ennisch per E-Mail an a.ennisch@weilburg.de oder telefonisch unter 06471-31496 zu melden.

Brunnenfest in Kubach

(red). Der Kur- und Verkehrsvereins Kubach und der TuS Kubach laden für Samstag, 9. Juli, ab 12 Uhr zum diesjährigen Brunnenfest auf den Dorfschmiedeplatz in Kubach ein. Für Kinder stehen eine Hüpfburg, eine Wurfburg, Kinderschminken und Torwandschießen sowie ein Bobbycar-Rennen auf dem Programm. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt und ab 20 Uhr heizen „Die Weiltaler“ musikalisch ein. Eine große Tombola mit wertvollen Sachpreisen rundet das Brunnenfest ab.



Per pedes und auf Rädern autofrei durchs Weital

Der „Autofreie Weitalsonntag“ lädt für 7. August zum Mitmachen ein / Abwechslungsreiches Programm entlang der Strecke

(red). Am 7. August findet zum 17. Mal der autofreie Weitalsonntag statt. Alle sind eingeladen, das Weital zwischen Rod an der Weil und Weilburg zu Fuß, mit dem Fahrrad oder auf den Skates und anderen Rädern zu entdecken.

Die beliebte Veranstaltung ist eine Gemeinschaftsaktion der Gemeinde Weilrod, des Marktfleckens Weilmünster, der Gemeinde Weinbach und der Stadt Weilburg. Bei einem gemeinsamen Treffen mit der Bürgermeisterin Britta Löhr (Gemeinde Weinbach) und den Bürgermeistern Dr. Johannes Hanisch (Stadt Weilburg), Mario Koschel (Marktflecken Weilmünster) und Götz Esser (Gemeinde Weilrod) sowie dem Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Limburg-Weilburg-Diez Lars Wittmaack, waren sich die Beteiligten schnell einig: Nach zwei Jahren coronabedingter Pause, findet die 17. Auflage in 2022 mit einem umfangreichen Programm endlich wieder statt!

An diesem Tag ist die Weitalstraße (Landesstraße 3025) für den motorisierten Verkehr von 9 bis 17 Uhr gesperrt. Die Sperrung beginnt bereits ab der Abzweigung in Richtung Cratzenbach/Kreisstraße 754. Die Straße gehört ganz alleine

den Besuchern des Weitalsonntags. Jede Menge attraktive Aktionen und Verpflegungsstationen links und rechts der rund 30 Kilometer langen Strecke von Weilrod über Weilmünster und Weinbach nach Weilburg warten auf die Radfahrer, Skater und alle, die zu Fuß unterwegs sind.

Spiele, Kulinarisches, Live-Musik und vieles mehr

Am Kreisel in Weilrod sorgen die Feuerwehren und Vereine für Grillgut, ein Bauernfrühstück sowie Kuchen und Getränke. Auch am Rewe-Parkplatz wird einiges geboten: Neben zahlreicher Verkostung gibt es mehrere Glücksräder, eine Fahrradcodierung, Spielangebote für Familien mit Kindern, verschiedene Informationsstände, darunter auch zur Verkehrsprävention und weiteren Themen.

Ein wenig stärken können sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch an der Ortsdurchfahrt Emmershausen sowie an der Ortsdurchfahrt Winden – hier bieten Vereine Waffeln, Kuchen und Köstlichkeiten vom Grill.

Auch in Weilmünster planen Vereine und Feuerwehr bereits viele Aktionen: Der Marktplatz lädt zu Live-Musik und Unterhaltung



Freuen sich auf den autofreien Weitalsonntag (v.l.): Dennis Koppel (Ordnungsamt Weinbach), Bürgermeister Mario Koschel (Weilmünster), Bürgermeister Götz Esser (Weilrod), Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch (Weilburg), Lars Wittmaack (Wirtschaftsförderung Limburg-Weilburg-Diez), Bürgermeisterin Britta Löhr (Weinbach) und Heiko Keutzer (Ordnungsamt Weilrod). Foto: Stadt Weilburg

mit Jonglage, Zauberticks und Akrobatik ein. Zahlreiche Infostände sowie Kleinkunst und eine große Auswahl an Essen

und Trinken ergänzen das umfangreiche Angebot für die Besucher. Am Ortsausgang von Weilmünster serviert die Interessengemeinschaft Weil wieder selbstgemachten Wein und Handkäs mit Musik. Radsport Wern bietet eine Servicestation für Räder an der Weitalstraße an und auch in Ernsthäusern löst ein Verpflegungsstand den Durst. Großer Anziehungspunkt für Kinder ist zwischen Ernsthäusern und Essershausen das „Feuertüt“, ein historisches Feuerwehrfahrzeug von Andreas Städtgen. In Freienfels sorgt die tschechische Band „Album“ für Live-Musik und neben Kaffee, Kuchen und Erfrischungsgetränken wird

jede Menge Spiel und Spaß für Kinder geboten: Die Kleinsten können sich über Kinderschminken und Bogenschießen freuen, alles organisiert vom Burgverein. In Edelsberg lädt der MGW Edelsberg gegenüber der Einmündung ebenfalls zu einer Erfrischungspause ein und hält Getränke für die Besucherinnen und Besucher bereit.

Im Bereich der Guntersau versorgt der FSV Oberlahn mit einer Verpflegungsstation die Teilnehmerinnen und Teilnehmer und ein Halt in Weilburg kann gut für einen Spaziergang durch den Schlossgarten und die barocke Altstadt genutzt werden, um es sich anschließend in einem der zahlreichen Cafés

und Restaurants gemütlich zu machen. Die Stadt Weilburg stellt auf dem Festplatz „Hainallee“ kostenlose Parkplätze zur Verfügung.

„Der autofreie Weitalsonntag ist eine schöne Veranstaltung für die ganze Familie und wir sind froh, dass wir sie dieses Jahr endlich wieder anbieten können“, freuen sich die Bürgermeisterin und die Bürgermeister und bitten auch in diesem Jahr um einen rücksichtsvollen Umgang miteinander, der bei einer solchen Vielfalt besonders wichtig sei. Das gesamte Rahmenprogramm sowie ein Fahrplan der Busse für den Weitalsonntag ist unter www.autofreiesweital.de zu finden.



Entlang der rund 30 Kilometer langen Strecke gibt es für die Radfahrer, Skater und alle, die zu Fuß unterwegs sind, zahlreiche Aktionen und Verpflegungsstationen. Foto: Stadt Weilburg

Die große Welt ganz klein: Der Modellbaupark ist wieder geöffnet

Wechselnde Themen-Wochenenden und ein neuer Baggerbereich erwarten die Besucher / Nächster Öffnungstermin ist am 16. Juli

(red). Die Welt im Kleinen erleben und Modellfahrzeugen beim Abtragen von Erde oder beim Bau neuer Straßen zuschauen – das können Besucherinnen und Besucher im Weilburger Modellbaupark. Bereits im Juni startete der beliebte Park in die neue Saison und mit ihm auch ein neuer Vorstand. Nach 21 Jahren im Amt wurde Jürgen Hess durch Hartmut Bördner als neuer Vorsitzender abgelöst. Stellvertretender Vorsitzender ist

Hans-Ulrich Grubert, zum Schriftführer wurde Wolfgang Gerhardt gewählt. Jugendwart ist Stephan Grabs, Kassierer ist Reiner Schäfer und neuer Besitzer ist Wolfgang Naake. Steffen Berger ist für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig und nachdem der Modellbaupark nicht mehr nur für Modellfahrzeuge mit dem Maßstab 1:8, sondern auch für die Maßstäbe 1:14 und 1:16 offen ist, gehören dem Vorstand auch Michael Peter als

Modellbauleiter 1:8 und Heiko Anthes-Hoffmann als Modellbauleiter 1:14 an.

Eine kleine Welt zeigt sich auf 2500 Quadratmetern

Der Modellbaupark öffnet wieder am Samstag, 16. Juli, von 10 bis 18 Uhr, und am Sonntag, 17. Juli, von 10 bis 17 Uhr. Wie in jedem Jahr steht dieses Wochenende unter dem Motto „Sommer-treffen“. Modellfahrzeuge aus

ganz Deutschland sind dazu eingeladen. Es gibt Fahrzeuge des Maßstabes 1:8 bis 1:14 zu bestaunen.

Besondere Attraktion ist der vom neu gewählten Vorstand geschaffene Baggerbereich, an dem das Beladen der Modellfahrzeuge mit Modellbaggern vorgeführt wird. Auf rund 2500 Quadratmetern bietet der Modellbaupark eine kleine Welt mit Bahnhof, Altstadtpassage, Kirche, Feuerwehrstation, Tankstelle, Tunnel, kleineren Seen und vielem mehr.

Weitere Öffnungszeiten:

- Samstag, 13. August, von 10 bis 18 Uhr
- Sonntag, 14. August, von 10 bis 17 Uhr
- Samstag, 10. September, mit der geplanten Nachtfahrt von 16 bis 22 Uhr
- Samstag, 1. Oktober, von 13 bis 18 Uhr
- Sonntag, 2. Oktober, von 10 bis 13 Uhr

Der Eintritt kostet für Erwachsene drei Euro, für Kinder von 6 bis 14 Jahren zwei Euro. Familien und Gastfahrer zahlen zehn Euro Eintritt. Weitere Informationen gibt es unter www.weilburger-modellbau-team.de.

Kontakt: Weilburger Modellbaupark, Im Bangert 7, Weilburg, Telefon: 0171-2441196.



Die Welt im Kleinen erleben kann man im Weilburger Modellbaupark. Foto: Ralph Gorenflo



Der neue Vorstand (v.l.): Stephan Grabs, Wolfgang Gerhardt, Hartmut Bördner, Steffen Berger, Michael Peter, Reiner Schäfer, Hans-Ulrich Grubert und Wolfgang Naake. Foto: R. Gorenflo

Weilburger Wochenmarkt

Marktplatz | mittwochs 8 – 18 Uhr